

# INFO

Rundbrief der CDU Reinickendorf  
11. Jahrgang • 54. Ausgabe • Mai - Juli 2011

FRANK HENKEL

## Aufräumen, wo Berlin nicht mehr funktioniert

**A**ls mir meine Freunde der Reinickendorfer CDU angeboten haben, das Vorwort für die aktuelle Ausgabe dieses Rundbriefes zu schreiben, habe ich gerne zugesagt. Es gibt mir die Möglichkeit, bei Ihnen, liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer, ganz persönlich für meine politischen Ideen zu werben.

Die Berliner CDU kämpft bei der Wahl am 18. September für einen Politikwechsel in unserer Stadt. Der amtierende Senat unter Klaus Wowereit hatte zehn Jahre Zeit, etwas zu bewegen. Heute müssen wir leider feststellen, dass diese Zeit nicht genutzt worden ist und sich vieles zum Schlechteren gewendet hat.

Es sind die ganz alltäglichen Dinge, die in Berlin nicht mehr funktionieren: marode Schulen, Ausfälle

bei der S-Bahn, kaputte Straßen – Sie könnten die Liste sicher beliebig fortsetzen. Ich bin aus tiefer Überzeugung als CDU-Spitzenkandidat angetreten, weil mich diese Missstände in meiner Heimatstadt wie so viele andere auch nicht kalt lassen. Ich habe mit unseren Polizisten gesprochen, mit Feuerwehrleuten, mit Ärzten, Krankenschwestern und Lehrern, Müllmännern und Busfahrern, mit den vielen Menschen, die unsere Stadt am Leben erhalten, die aber nicht mehr bereit sind, sich zum Sündenbock für eine verfehlte Politik abstemeln zu lassen. Mit Eltern, die über stinkende Toiletten und Unterrichtsausfall klagen. Mit älteren Menschen, die sich nicht mehr in die U-Bahn trauen, wenn es dunkel wird.

Ich höre immer wieder die gleichen Klagen: Eine Politik, die sich nicht kümmert, Infra-

struktur, die nicht mehr funktioniert. Das sind reale Probleme, aber die könnte man abstellen, wenn man sich nur kümmern würde. Genau das will ich tun: Ich will da aufräumen, wo Berlin nicht mehr funktioniert.

Gute und zukunftssichere Arbeitsplätze, funktionierende Schulen und erfolgreiche Integration – das sind drei der Schwerpunkte, mit denen die Union in diesen Wahlkampf zieht. Aber es gibt noch ein weiteres Thema, das mir sehr am Herzen liegt und das von unserer politischen Konkurrenz links liegen gelassen wird: Sicherheit und Ordnung. Mich besorgt



die schleichende Verrohung in unserer Stadt. Ich möchte, dass sich die Menschen sicher fühlen, nicht nur in ihren Kiezen, sondern auch in den öffentlichen Verkehrsmitteln, auf die sie häufig angewiesen sind.

Doch gerade in der jüngsten Zeit hat eine Serie von brutalen Übergriffe auf Bahnhöfen viele Menschen verunsichert. Es scheint keine Stopplinie mehr zu geben. Hemmungslos wird auf Opfer eingetreten, selbst wenn diese schon am Boden liegen. Hier hilft aus unserer Sicht nur eine Null-Toleranz-Strategie mit schnellen und harten Strafen. Aber wir brauchen endlich auch wieder Sicherheitspersonal, das Recht und Ordnung durchsetzt. Der Senat hat offenbar gedacht, wenn das Personal auf den Bahnhöfen verschwindet, verschwindet auch die Gewalt. Diese Rechnung

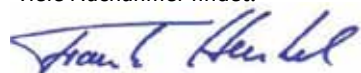
konnte natürlich nicht aufgehen. Wir müssen den Menschen endlich wieder das Gefühl vermitteln, dass sie in Bussen und Bahnen, aber auch auf den Straßen sicher sind.

Aber auch das Thema Sauberkeit ist mir sehr wichtig. Reinickendorf nimmt hier eine vorbildhafte Rolle ein. Jüngstes Beispiel ist der Aufruf Ihres Bezirksbürgermeisters Frank Balzer zu einem „Frühjahrsputz“ in Reinickendorf. Frank Balzer weiß, dass saubere Parks und ein gepflegtes öffentliches Erscheinungsbild wichtig für die Lebensqualität sind, aber auch als Visitenkarte für Investoren und Tour-

risten dienen. Es wäre schön, wenn sich auch der Senat von einer solchen Philosophie leiten lassen würde.

Überhaupt kann sich Berlin von Reinickendorf etwas abschauen, denn










trotz des Gegenwinds durch den rot-roten Senat haben Sie einiges bewegt. Die Erfolge, die sich das CDU-geführte Reinickendorf in den vergangenen Jahren erarbeitet hat, gilt es zu bewahren, und dazu braucht es eine starke Union. Ich finde es toll, dass die Reinickendorfer CDU – wie auch die Berliner CDU – die Breite der Gesellschaft auch in ihren Kandidatenlisten abbildet, mit klugen Leuten von innerhalb und außerhalb der Partei, mit engagierten Parteimitgliedern genau wie mit Quereinsteigern. Ich würde mir wünschen, dass dieser aufgeschlossene Ansatz in Berlin viele Nachahmer findet.



Frank Henkel, MdA  
Fraktions- und Landesvorsitzender  
der CDU Berlin

NACH DEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNGEN

# So sehen die neuen Vorstände der Ortsverbände in der CDU Reinickendorf aus

Ortsverband	AM SCHÄFERSEE	BORSIGWALDE	FROHNAU	HEILIGENSEE	HERMSDORF	LÜBARS-WAIDMANNSL.	MÄRKISCHES VIERTEL	REINICKENDORF-WEST	TEGEL	WITTENAU
<b>Vorsitzende(r)</b>	 Claudia Skrobek	 Emine Demirbükten-Wegner	 Katrin Schultze-Berndt	 Dr. Manuel Heide	 Frank Balzer	 Thomas Ruschin	 Michael Dietmann	 Andreas Gram	 Dirk Steffel	 Martin Lambert
<b>Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)</b>	Rainer Liedtke Detlef Tilgner	Klaus Fehling Rainer Grimm	Frank Marten Lorenz Weser	Stephan Schmidt Hannelore Sollfrank	Ulrich Droske Dietgard Salein	Hans-Günther Lühmann Julia Schrod	Olaf Schmidt Wolfgang Weichert	Norbert Kirsch Harald Muschner	Elfi Kaschig Tim-Christopher Zeelen	Alexander Göbel
<b>Schatzmeister</b>	Monika Liedtke	Olaf Warbinek	Gordon Huhn	Sylvia Schmidt	Edeltraut Dreier	Kornelia Qualitz-Domaradzki	Joachim Leschnitzer	Ursula Zemann	Dagmar Rügehl	Harald Breyer
<b>Schriftführer(in)</b>	Jürgen Prachnau	Rita Vieth	Sandra Weith-Höinghaus	Jens Kadschinsky	Heike Wessoly	Daniela Deutsche	Sven Cybulski	Carola Zemann	Dagmar Gunkel	Björn Wohlert
<b>Beisitzer</b>	Silvia Cetin Klaudyna Droske Michael Krieger Matthias Kubin Ingrid Tiemann Corinna Trips Detlef Wendler	Ayhan Araman Maria Dressel Alfons Hentschel Johann Hötzl Brigitte Schmidt	Ralf Griese Helga Hötzl Uwe Kremer Eberhard Malitziki Hans-Peter Marten Kathi Müller Dr. Gabriele Pollert	Matthias Kupferschmidt Gabriele Müller Oliver Raeder Werner Robertz Uwe Rosenow Gabriele Rosinsky Jürgen Rosinsky	Dieter Braunsdorf Burkhard Heldt Ralf Münsterkötter Uwe Schittko Carsten Schmidt Volker Schwarze Eveline Tröst	Detlef Hanff Ute Kühne-Sironski Olaf Leuschner Ursula Lühmann Christian Qualitz Steven Raddatz Veronika Wiese	Andrea Blankenburg Bettina Blankenburg Jürgen Kuke Wolfgang Päßler	Berno Hartmann Kerstin Köppen Dirk Reitze Rolf Rossbach Heinz Schultze	Siegrid Alex Axel Döhring Jutta Döhring Marcel Gewies Henry Göritz Ronald Richter Horst Steinbach	Wolfgang Brüske Karin Girkens Dieter Kurz Peter Sarembe Christel Schröder Martina Zabel
<b>Internetseite</b>	cdu-am-schaefersee.de	cdu-borsigwalde.de	cdu-frohnau.de	cdu-heiligensee.de	cdu-hermsdorf.de	cdu-luebars.de	cdu-im-mv.de	cdu-reinickendorf-west.de	cdu-tegel.de	cdu-wittenau.de

JUNG & ALT, MITTELSTAND & SOZIALE, SCHÜLER & FRAUEN

## Mit diesen Teams kämpfen die Vereinigungen

JUNGE UNION



**Kreisvorsitzender** Tim-Christopher Zeelen; **Stellvertretende Kreisvorsitzende** Marcel Gewies, Sonja Hartmann, Julian Radecker, Björn Wohlert; **Schatzmeister** Alexander Walewski; **Schriftführer** Markus Dehé, **Beisitzer** Nico Aust, Dennis Brinckmann, Lukas Dehé, Kristina Dehé, Jens Kadschinsky, Matthias Kupferschmidt, Sebastian Scharff, Julia Schrod. **Mehr Infos** [www.ju-reinickendorf.de](http://www.ju-reinickendorf.de)

MITTELSTANDS- UND WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG



**Kreisvorsitzender** Ulrich Droske; **Stellvertretende Kreisvorsitzende** Kerstin Köppen, Christian Danke; **Schatzmeisterin** Silvia Cetin; **Beisitzer** Gordon Huhn, Dagmar Gunkel, Thomas Ruschin. **Mehr Infos** [www.mit-reinickendorf.de](http://www.mit-reinickendorf.de)

BERLINER SCHÜLER UNION



**Kreisvorsitzender** Julian Radecker; **Stellvertretende Kreisvorsitzende** Matthias Kupferschmidt, David Witt; **Schriftführer** Oliver Kuhhagen; **Beisitzer** Kristina Dehé, Sonja Hartmann, Kai Mader, Sabrina Rybicki, Julien Vent. **Mehr Infos** [www.bsu-reinickendorf.de](http://www.bsu-reinickendorf.de)

SENIOREN UNION



**Kreisvorsitzender** Hans-Peter Marten; **Stellvertretende Kreisvorsitzende** Helga Hötzl, Elfi Kaschig; **Schatzmeister** Werner Robertz; **Beisitzer** Norbert Kauka, Kathi Müller. **Mehr Infos** [www.seniorenunion-berlin.de](http://www.seniorenunion-berlin.de)

FRAUEN UNION



**Kreisvorsitzende** Katrin Schultze-Berndt; **Stellvertretende Kreisvorsitzende** Hannelore Sollfrank; **Schriftführerin** Carola Zemann; **Schatzmeisterin** Elfi Kaschig; **Beauftragte für Soziales** Claudia Skrobek. **Mehr Infos** [www.frauenunion-berlin.de](http://www.frauenunion-berlin.de)

KREISPARTEITAG

## Mit Volldampf in den Wahlkampf

Der Reinickendorfer Bundestagsabgeordnete Dr. Frank Steffel wurde auf dem Kreisparteitag am 8. April 2011 mit 95 Prozent als Vorsitzender der CDU Reinickendorf im Amt bestätigt. Der alte und neue Kreisvorsitzende freute sich über sein gutes Ergebnis. Frank Steffel: „Mit dem Reinickendorfer Weg der Öffnung der Partei setzen wir ein aktives Zeichen gegen Politikverdrossenheit. Mit unserem Team wollen wir gemeinsam stärkste politische Kraft in Reinickendorf bleiben und erfolgreiche Politik für die Reinickendorferinnen und Reinickendorf gestalten. Für den bevorstehenden Wahlkampf gilt das Motto: Wir wollen mehr Reinickendorf für Berlin.“ Mit Burkard Dregger, einem weithin anerkannten Experten für Integrationspolitik, Eberhard Schönberg, 14 Jahre Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Dr. Hinrich Lühmann, langjähriger Rektor des Tegeler Humboldt-Gymnasiums, und Harald Muschner, Vorsitzender des Bezirkselternausschusses Schule, kandidieren parteilose Quer-einsteiger auf den vorderen



Kreisvorsitzender Dr. Frank Steffel setzt auf mehr Reinickendorf für Berlin.

Plätzen für die Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung. Im neu gewählten Vorstand sind alle zehn Reinickendorfer CDU-Ortsverbände vertreten. „Mehr Geschlossenheit geht nicht. Wir wollen

in Reinickendorf stärkste politische Kraft bleiben und mit dem Reinickendorfer Weg berlinweit das beste CDU-Ergebnis der Union erzielen“, rief Frank Steffel den Delegierten zu. Als Stellvertreter wurden Bezirksbürgermeister Frank Balzer, der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, Andreas Gram MdB, und Michael Dietmann MdB, Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses im Berliner Abgeordnetenhaus gewählt. Neuer Schatzmeister der Reinickendorfer CDU ist der Fraktionsvorsitzende der CDU-BVV-Fraktion, Jörn Jakob Schultze-Berndt. Schriftführerin bleibt Heike Wessoly. Als Beisitzer wurden Alexander Göbel (Wittenau), Rainer Grimm (Borsigwalde), Bezirksstadtrat Thomas Ruschin (Waidmannslust), Stephan Schmidt (Heiligensee), Bildungsstadträtin Katrin Schultze-Berndt (Frohnau), Claudia Skrobek (Am Schäfersee) und der Vorsitzende der Jungen Union Reinickendorf, Tim-Christopher Zeelen (Tegel) gewählt. *Stephan Schmidt*

+++ Neues aus der Kreisgeschäftsstelle +++

Künftig wird die CDU-Kreisgeschäftsstelle in der Großkopffstraße 6-7 wieder von Montag bis Freitag durchgehend von 10 bis 18 Uhr besetzt sein. Nach der Elternzeit ist die neue Kreisgeschäftsführerin Sylvia Schmidt wieder aktiv im Dienst und wird zusammen mit Renate Müller als Ansprechpartnerin für die Mitglieder und Interessierten zur Verfügung stehen. Sie erreichen das CDU-Büro telefonisch unter 4961246 oder per Mail unter [info@cdu-reinickendorf.de](mailto:info@cdu-reinickendorf.de). Bitte zögern Sie nicht, bei Fragen und Anregungen Kontakt mit Ihrer CDU aufzunehmen!



AUS DEM ABGEORDNETENHAUS

# Henkel auf Tour



Einen ganzen Tag lang tourte Frank Henkel (2.v.l.) durch unseren Bezirk.

Am 6. April 2011 besuchte Frank Henkel den Bezirk Reinickendorf. Zum Auftakt suchte Frank Henkel das persönliche Gespräch mit den Berlinerinnen und Berlinern, die am Kurt-Schumacher-Platz auf ihren Bus warteten. Mit dabei war auch die Wahlkreis-kandidatin Emine Demirbükten-Wegner.

Gemeinsam mit dem Spitzenkandidaten der Reinickendorfer CDU, Burkard Dregger, und dem Wahlkreisabgeordneten Dr. Manuel Heide, besichtigte Frank Henkel anschließend den Medical Park Humboldtmühle, die Government- und Service-Division der Motorola GmbH am Borsigturm und die Hallen am Borsigturm. Auf dem Programm standen Gespräche mit der jeweiligen Geschäftsleitung und Firmenbesichtigungen.

Nach der Begrüßung durch den Leiter der Direktion Nord, Frieder Kircher, veranschaulichte ein Gang durch das neu gestaltete Feuerwehrmuseum Berlin die Vielfältigkeit und den Wandel des Berufs „Feuerwehrmann“. Doch die hohen Anforderungen, die Einsatzhäufigkeit und die personelle Unterausstattung fordern ihren Tribut. Immer mehr Feuerwehrleute müssen vorzeitig ihren Beruf aufgeben, der Krankenstand ist hoch. Frank Henkel: „Die Berlinerinnen und Berliner müssen sich auf die Einsatzfähigkeit ihrer Feuerwehr verlassen können. Alle Planstellen bei der Berufsfeuerwehr sind unverzüglich zu besetzen. Der Senat muss für eine optimale Ausstattung die notwendigen Mittel zur Verfügung stellen, ohne dabei zu tricksen.“



Die CDU Reinickendorf ist jetzt auch im weltweit größten sozialen Netzwerk bei facebook präsent. Klicken Sie [www.facebook.de/CDU.Reinickendorf](http://www.facebook.de/CDU.Reinickendorf) und seien Sie kostenlos mit dabei! Auch die Ortsverbände Frohnau, Heiligensee, Am Schäfersee, Tegel und Wittenau haben schon ihren eigenen Facebookauftritt. Ein Besuch lohnt sich!

Sylvia Schmidt

JUNGE UNION

# Mehr Tourismus



Tim-Christopher Zeelen und Marcel Gewies werben für die Unterrichtstafeln.

Jeder Autofahrer in Deutschland kennt die braunen Schilder am Straßenrand unserer Autobahnen. Sie weisen auf die jeweiligen Regionen hin, die der Fahrer auf seiner Strecke durchfährt. So lernt man im Vorbeifahren Deutschland kennen. Viele Regionen in Deutschland haben sich erst durch die Einführung von Unterrichtstafeln bei den Menschen eingepreßt. Die Junge Union Reinickendorf stellte die ersten Tafeln für Reinickendorf vor, einmalig in Berlin.

Der JU-Kreisvorsitzende Tim-Christopher Zeelen erklärt: „Wir wollen mit dieser Initiative

den Tourismusstandort Reinickendorf stärken und Berlin-Besucher in unseren Bezirk locken. Für viele Menschen aus Norddeutschland und aus Skandinavien ist Reinickendorf das Einfahrtstor in die deutsche Bundeshauptstadt. Diesen Vorteil wollen wir nutzen, um die kleinen und mittelständischen Unternehmen und die Gastronomie im Bezirk zu stärken.“ Das erste Motiv wirbt für den Ortsteil Tegel. „Tegel ist das Herz unseres Bezirks. Aus vielen Ortsteilen reisen die Menschen nach Tegel, um hier die täglichen Besorgungen zu erledigen. Mit der Greenwichpromenade und der Sechserbrücke gibt es zwei einzigartige touristische Höhepunkte“, so Zeelen.

Marcel Gewies

AUS DER BVV (I)

# Made bei uns



Der gute Name zählt: In Reinickendorf läuft der Jobmotor.

Bereits zweimal ist Reinickendorf durch die Berliner Industrie- und Handelskammer (IHK) als wirtschaftsfreundlichster Hauptstadt-Bezirk ausgezeichnet worden. Eine neue Marke „Made in Reinickendorf“ soll jetzt im Rahmen des Standortmarketings für die Attraktivität werben.

„Zu einem guten Standortmarketing gehört eine gute Marke“, erklärt CDU-Fraktionschef Jörn Jakob Schultze-Berndt.

Reinickendorf ist ein hervorragender Industrie- und Produktionsstandort, für den nun in Anlehnung an „Made in Germany“ mittels einer bezirkseigenen Marke „Made in Reinickendorf“ gewonnen werden soll.

Hierzu soll den ortsansässigen produzierenden Unternehmen das Markenlogo zur kostenfreien Kennzeichnung ihrer Produkte angeboten werden.

Getreu dem Motto „Tue Gutes und rede darüber“ kann Reinickendorf somit über die Bezirksgrenzen bekannt werden. Vorstellbar ist, dass das Bezirksamt im ersten Schritt einen Ideenwettbewerb zur Entwicklung des Logos auslobt. Hier können sich Schulen, Werbeagenturen und andere Kreative beteiligen.

Nach der Entscheidung für ein Logo, sollen den Reinickendorfer Unternehmen internet- und druckfähige Logovorlagen zur Einbindung auf den Produkten, Briefpapier und Internetauftritten kostenfrei angeboten werden.

Die Erfolgsstory Reinickendorfs wird also weiter erzählt!

Stephan Schmidt

TEGEL

# Sicherheit



Mehr Polizeipräsenz für Reinickendorf ist ein Gebot der Stunde.

Wann ist eine Veranstaltung erfolgreich? Wenn der „Tagesspiegel“ und alle Reinickendorfer Medien berichten und der überwiegende Teil der Gäste Bürger sind? Wenn das der Maßstab ist, dann war das Tegeler Kiezgespräch mal wieder ein Erfolg. Zur „Sicherheit in Tegel“ wurde geladen und mit Eberhard Schönberg und Andreas Gram, MdA waren gleich zwei Experten auf dem Podium. „Unser Maßstab ist nicht Nord-Neukölln“, so begrüßte Tim-Christopher Zeelen die anwesenden Gäste und erntete viel Applaus. Hintergrund war die Aussage von SPD-Innensenator Körting, Tegel sei eine Oase der Kriminalität. „Viele Menschen haben besonders in den Abendstunden Angst um den Schlossplatz“, so Zeelen. Wahlkreis-kandidat Gram machte deutlich, dass eine Verstärkung der Polizeipräsenz eine Verbesserung wäre. Gram: „Mehr Polizisten, weniger Bauchtanz. An diese Maßgabe sollte sich der Senat halten.“

Marcel Gewies

HEILIGENSEE

# Schule



Betroffene Eltern und Lehrer diskutieren mit den CDU-Bildungsexperten.

Der ehemalige Leiter des Humboldt-Gymnasiums, Dr. Hinrich Lühmann, und der Vorsitzende des Bezirksernährungsausschusses (BEA) Schule, Harald Muschner, kandidieren bei den BVV-Wahlen als Seiteneinsteiger auf vorderen Listenplätzen für die CDU. Dass beide Bildungsexperten eine echte Bereicherung sind, haben sie Mitte April in Heiligensee auf der Veranstaltung „Macht uns der rot-rote Senat die Schule kaputt?“ bewiesen. „Ja, der Senat gibt sich redlich Mühe!“, konnte Muschner die Frage des Abends gleich beantworten, vor allem aber konnte er diese Aussage anhand von unzähligen Beispielen unausgelegener Reformvorhaben des Senats belegen. Bestes Beispiel ist die derzeitige Verlosung von Schülern auf weiterführende Schulen. Lühmann nannte den Lehrermangel in Berlin ein weiteres Versagen. Wenn jetzt nicht in Bildung investiert wird, werden die sozialen Folgekosten eines Tages um ein Vielfaches höher ausfallen.

Stephan Schmidt

AUS DEM BUNDESTAG

# Sport



Dr. Frank Steffel und Bundespräsident Christian Wulff vor dem Schloss Bellevue.

Im Rahmen einer Sitzung des Sportausschusses besuchte Dr. Frank Steffel, Sportpolitiker und Präsident der Reinickendorfer Fuchse, den Bundespräsidenten Christian Wulff im Schloss Bellevue. Die beiden Politiker tauschten sich intensiv über die Bedeutung des Ehrenamts sowie des Breiten- und Jugendsports aus. Einig waren sie sich auch bei der Bedeutung des Vereinssports, insbesondere für den sozialen Zusammenhalt und die Integration in einer Metropole wie Berlin.

Der Bundespräsident zeigte sich nicht nur bürgernah und überaus interessiert an den Problemen des Sports, sondern auch bei sehr komplexen Themen sehr fachkundig. Zum Abschluss lud Frank Steffel den Bundespräsidenten zu einem Heimspiel der Handball-Fuchse ein. Dieser sagte begeistert zu, die Fuchse Berlin gemeinsam mit seiner Familie zu unterstützen.

Tim-Christopher Zeelen

FRAUEN UNION

# Trimm-dich-Pfad



Trimm-Dich-Pfad: Fit bleiben! Bald ist es wieder soweit.

Das vierte Mal in Folge lädt die Frauen Union am 25. Juni 2011 ab 11 Uhr zum „Trimm-dich“ um den Schäfersee ein. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, an dem etwa 800 Meter langen Trimm-Dich-Pfad, bestehend aus mehreren Übungsstationen, teilzunehmen sowie an den verschiedenen Infoständen in der Nähe des Café am See sich über Sport und Gesundheit zu informieren. Nach Absolvierung des Pfades erwartet die Teilnehmer ein kostenloses Fitnessfrühstück. Schirmherr der Veranstaltung ist Bürgermeister Frank Balzer, der vor Ort für Gespräche zur Verfügung steht.

Claudia Skrobek

AUS DER BVV (II)

# Frühjahrsputz



Bürgermeister Frank Balzer macht sich stark für ein schmackes Reinickendorf.

Eine außergewöhnliche Aktion hat unser Bezirksbürgermeister Frank Balzer zusammen mit der WALL AG gestartet. Auf großflächigen Plakaten wird an Bushaltestellen für die Aktion „Frühjahrsputz“ im Bezirk geworben! Reinickendorf legt großen Wert auf Sauberkeit und geht aktiv gegen Dreckecken, Graffiti und wilde Plakattieren vor, damit die Bürger sich wohlfühlen. Auch die zahlreichen Frühblüher haben in den letzten Wochen an vielen Stellen für Freude gesorgt. Anders als in anderen Bezirken konnten entsprechende Pflanzungen vorgenommen und die Grünanlagen ordentlich gepflegt werden.

Stephan Schmidt

BORSIGWALDE

# Integration



K. Fehling, E. Demirbükten-Wegner und H.-P. Ott (v.l.n.r.) bei der Eröffnung 2010.

Sechs Mädchen-Fußballmannschaften und Sacht der männlichen D-Jugend feiern dem großen Turniertag am 2. Juni 2011 entgegen. Carsten Polte, Gabi Mellentin, Walter Krentzlin und Hans-Peter Ott vom SC Borsigwalde richten nun schon zum 18. Mal ein Fußballturnier für Integration und gegen Ausländerfeindlichkeit aus. Die CDU Borsigwalde ist wieder dabei. Emine Demirbükten-Wegner, MdA und Klaus Fehling freuen sich schon darauf, den Pokal zu überreichen. Gewinner sind aber alle Teilnehmer und Zuschauer. Zuschauer sind auf dem Sportplatz in der Schubartstraße herzlich willkommen!

Klaus-Peter Paschke

IMPRESSUM

**Herausgeber:** CDU-Kreisverband Reinickendorf, Bürgerbüro, Großkopfstraße 6-7, 13403 Berlin  
**Redaktion:** Stephan Schmidt, Tim-Christopher Zeelen  
**Redaktionsschluss:** Dienstag, 26. April 2011  
**Beilagen** erscheinen außerhalb der Verantwortung des CDU-Kreisvorstandes.  
**Anregungen oder Beiträge** nehmen wir gerne per Telefax ans Bürgerbüro ☎ 4963053 oder per e-mail ✉ [rundbrief@cdu-reinickendorf.de](mailto:rundbrief@cdu-reinickendorf.de) entgegen.  
**Satz und Layout:** acurat Johannes Eyding, ✉ [acurat-verlag@gmx.de](mailto:acurat-verlag@gmx.de)  
**Verlag und Druck:** Akolut UG (haftungsbeschränkt), Edelhofdamm 52, 13465 Berlin, ✉ [hallo@akolut.de](mailto:hallo@akolut.de)  
**Titelbild:** Heiligenseer Sanddünen, Stephan Schmidt

MITGLIEDER-CHARTS

	11/09	01/10	04/10	07/10	10/10	12/10	03/11
1. 🇺🇦 Frohnau	224	223	224	221	220	218	214
2. 🇺🇦 Wittenau	188	187	184	168	169	162	160
3. 🇺🇦 Hermsdorf	145	150	152	152	156	155	154
4. 🇺🇦 Tegel	135	139	142	141	142	140	141
5. 🇺🇦 Borsigwalde	90	88	89	113	116	114	106
6. 🇺🇦 Am Schäfersee	100	100	99	107	105	108	97
7. 🇺🇦 Reinickendorf-West	98	97	100	99	97	96	95
8. 🇺🇦 Märkisches Viertel	92	96	96	96	95	94	93
9. 🇺🇦 Lübars-Waidmannslust	89	88	86	81	78	78	79
10. 🇺🇦 Heiligensee	72	71	71	70	71	69	78

## MAI

- 01.05. Wittenau/Reinickendorf-West/Tegel 10:00  
**Maibowle** der Frauen Union mit Musik, Brunch-Buffer und Maibowle. Kosten: 15 EUR. Anmeldung: Martina Zabel ☎ 86450724 oder Christel Schröder ☎ 4321925. Ruderclub Tegel, Gabrielenstr. 83
- 01.05. Junge Union 14:00  
Traditionelle **1.-Mai-Aktion** auf der Greenwichpromenade
- 02.05. Märkisches Viertel 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** im Restaurant „Castell“, Teschendorfer Weg 6
- 03.05. Reinickendorf-West 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** in der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Großkopffstr. 6-7
- 03.05. Heiligensee 19:30  
Offene **Vorstandssitzung** im „Haus Dannenberg“, Alt-Heiligensee 52
- 04.05. Borsigwalde 19:00  
**KegeLabend** in der „Kegelepinte“, Schubartstr. 55
- 05.05. Junge Gruppe Märkisches Viertel 19:00  
**Beachvolleyballspielen** – Anmeldung bis 04.05.: Andrea Blankenburg ☎ a.blankenburg@cdu-im-mv.de. Beach-Mitte, Caroline-Michaelis-Str. 8
- 06.05. Schüler Union 19:00  
Zu Gast: **Dr. Eric Schweitzer**, Präsent der IHK Berlin, Geschäftsleitung bei ALBA und ehemaliger BSU-Vorsitzender im JU-Club, Großkopffstr. 6-7
- 07.05./08.05. Frohnau 11:00 bis 18:00  
Straßenpräsenz auf dem **Kunsthändlermarkt** vor der Elch Apotheke, Ludolfingerplatz 2
- 10.05. Senioren Union 14:00  
**Kaffeetafel** mit UHW-Landesvorsitzender Dieter Krebs und Michael Schill im Gemeinderaum St. Joseph, Bonifatiusstr. 16
- 10.05. Borsigwalde 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** im Hotel „Central“, Holzhauser Str. 2
- 11.05. BVV-Fraktion 17:00  
**BVV-Sitzung** im Rathaus, Eichborndamm 215-239
- 13.05.-15.05. Wittenau  
Straßenpräsenz bei **100 Jahre Rathaus Reinickendorf**
- 13.05. Heiligensee 17:00  
**Straßenpräsenz** – Falkenplatz (Konradshöhe), vor „Reichelt“
- 13.05. Junge Union 19:00  
Finale Besprechung zum **Jugendwahlprogramm 2011-2016** im JU-Club, Großkopffstr. 6-7
- 14.05. alle OV 10:00  
**Straßenpräsenz** – bitte helfen Sie mit!
- 16.05. Hermsdorf 19:00  
**Stammtisch und Bürgersprechstunde** mit Dietgard Salein, Dieter Braunsdorf und Jörn Jakob Schultze-Berndt in „Arnolds Biergarten“, Heinese 56
- 17.05. Wittenau 19:00  
**Wo uns der Schuh drückt** mit Andreas Gram im Ratskeller, Eichborndamm 215-239
- 17.05. Heiligensee 19:30  
**Bürgerforum** Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort: Diskussion des Ortsteilwahlprogrammes im „Haus Dannenberg“, Alt-Heiligensee 52
- 17.05. Frohnau 19:30  
**Diskussionsveranstaltung** mit Dr. Hinrich Lühmann und Jörn Jakob Schultze-Berndt zum Thema „Unterrichtsausfall, Einheitsschule, Schulplatzlotterie – Ist das Gymnasium noch zu retten?“ im Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6
- 18.05. Lübars-Waidmannslust 18:00  
Offene **Vorstandssitzung**, im Anschluss **Fließtal-Gespräch** in der „Alten Dorfschmiede“, Alt-Lübars 1
- 19.05. Heiligensee 17:00  
**Bürgersprechstunde** mit den Bezirksverordneten Hannelore Sollfrank, Stephan Schmidt und Peter Dannenberg im „Haus Dannenberg“, Alt-Heiligensee 52
- 19.05. Frohnau 19:00  
**Bürgersprechstunde** mit den Bezirksverordneten Jörn Jakob Schultze-Berndt, Frank Marten und Lorenz Weser im Restaurant „Adriatic“, Edelhofdamm 10

- 19.05. Mittelstandsvereinigung 19:00  
**Unternehmerstammtisch** im Ratskeller, Eichborndamm 215-239
- 19.05. Borsigwalde/Reinickendorf-West 19:00  
**Diskussionsveranstaltung** mit Burkard Dregger, Emine Demirbüken-Wegner, Andreas Gram, Harald Muschner und Dr. Hinrich Lühmann zu: „Versagen Schule, Familie und Gesellschaft?“ im Hotel Central, Holzhauser Str. 2
- 19.05. Tegel 19:30  
**Stammtisch** im Hax'nhaus, Alt-Tegel 2
- 19.05. Borsigwalde 21:00  
**Stammtisch** in der Gaststätte „Zur Hütte“ Miraustr. 91
- 20.05. Am Schäfersee 17:00  
**Bürgersprechstunde** mit Prof. Dr. Michael Wegner, Claudia Skrobek und Detlef Tilgner im Café „Spitzweg“, Franz-Neumann-Platz
- 20.05. Junge Union 19:00  
**Human Rights Watch** zu Gast im JU-Club, Großkopffstr. 6-7
- 21.05. Hermsdorf/Wittenau 19:30  
**Bowlingabend** – Anmeldung: Ulrich Droske ☎ 3759890 oder Christina Girken ☎ 0176-21003677. Bowling-Center „Vitalis“, Zerpenschleuser Ring 37
- 25.05. Am Schäfersee 18:00  
Veranstaltung zur **Patientenverfügung** mit dem Patientenführer der Bundesregierung Wolfgang Zöllner, im Ratskeller Reinickendorf, Eichborndamm 215-239
- 25.05. Märkisches Viertel 19:00  
**Spargelessen** – Kosten: 13 EUR für Menü (Wiener Schnitzel, Spargel, Kartoffeln, Sauce Hollandaise o. braune Butter). Anmeldung bis 23.05.: KGS oder Olaf Schmidt ☎ spargelessen@cdu-im-mv.de. Restaurant „Castell“, Teschendorfer Weg 6
- 27.05. Wittenau 18:00  
**Bürgersprechstunde** im Restaurant „Maestral“, Eichborndamm 236
- 27.05. Junge Union 19:00  
**Wahlkampfbesprechung** im JU-Club, Großkopffstr. 6-7
- 28.05. alle OV 10:00  
**Straßenpräsenz** – bitte helfen Sie mit!
- 29.05. Wittenau 15:00  
**Preisskat**. Anmeldung: Dieter Kurz ☎ 0179-2904734. Ratskeller Reinickendorf, Eichborndamm 215-239

## JUNI

- 02.06. Borsigwalde 10:00  
18. **Fußballturnier** für Integration ☞ *siehe Seite 5*
- 04.06. Schüler Union 19:00  
**BSU-Abend** im JU-Club, Großkopffstr. 6-7
- 05.06. Tegel/Heiligensee 10:30  
**Tegeler Gespräch** mit Frank Henkel und Frank Balzer. Kosten: 16,50 EUR (Brunch und Sektempfang). Borsigturm
- 07.06. Reinickendorf-West 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** ☞ *siehe 03.05.*
- 08.06. BVV-Fraktion 17:00  
**BVV-Sitzung** im Rathaus, Eichborndamm 215-239
- 10.06. Heiligensee 17:00  
**Straßenpräsenz** – im Bekassinenweg, vor „Edeka“
- 10.06. Wittenau 19:00  
**Politischer Stammtisch** im Ratskeller, Eichborndamm 215-239
- 11.06. Am Schäfersee 11:00  
**Radtour** durch Reinickendorf und Spandau. Treffpunkt: Greenwichpromenade beim neuen Kreuzfahrtanleger
- 11.06. Frauen Union Hermsdorf 15:00  
**Kinder- und Familientreff** mit Spiel, Spaß, Kaffee und Kuchen in der Seniorenfreizeitstätte, Berliner Str. 105
- 14.06. Heiligensee 18:00  
**Bürgersprechstunde** ☞ *siehe 19.05.*
- 14.06. Borsigwalde 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** im Hotel „Central“, Holzhauser Str. 2
- 14.06. Heiligensee 19:30  
Offene **Vorstandssitzung** im „Haus Dannenberg“, Alt-Heiligensee 52
- 15.06. Lübars-Waidmannslust 18:00  
**Vorstandssitzung und Fließtal-Gespräch** ☞ *siehe 18.05.*

- 16.06. Borsigwalde 18:30  
**Bürgersprechstunde** mit Rita Vieth, Klaus Fehling und Rainer Grimm in der Gaststätte „Zadar“, Rauschstr./Ernststr.
- 16.06. Mittelstandsvereinigung 19:00  
**Unternehmerstammtisch** Frau Busse aus dem Unternehmensservice von Berlin Partner GmbH im Ratskeller, Eichborndamm 215-239
- 16.06. Borsigwalde 20:00  
**Stammtisch** in der Gaststätte „Zur Hütte“ Miraustr. 91
- 17.06. Am Schäfersee 17:00  
**Bürgersprechstunde** mit Prof. Dr. Michael Wegner, Claudia Skrobek und Detlef Tilgner im „Café am See“, Residenzstr. 43
- 17.06. Borsigwalde 18:00  
Sommerliches **Grillfest** mit Musik, Tanz und guter Laune vor der Gaststätte „Zur Hütte“, Miraustr. 91
- 18.06. alle OV 10:00  
**Straßenpräsenz** – bitte helfen Sie mit!
- 21.06. Lübars-Waidmannslust 19:00  
**Sommer- und Hoffest** mit Deftigem vom Grill, Leckereien aus der lokalen Küchen. Reiterhof Kühne-Sironski, Alt-Lübars 27
- 21.06. Frohnau 19:30  
**Kandidatenvorstellung** für die Wahlen am 18. September im Centre Bagatelle, Zeltinger Straße 6, 13465 Berlin
- 24.06.-26.06. Wittenau 10:00  
**Fahrt nach Bad Steben** – Infos und Anmeldung: Harald Breyer ☎ 0172-3929306 und Karin Fähndrich ☎ 4142826 oder 0171-4516738
- 25.06. Am Schäfersee 10:00  
**Straßenpräsenz** – vor der Resi-Halle, sowie Marktstr. vor „Reichelt“
- 25.06./26.06. Hermsdorf 10:00  
Straßenpräsenz auf dem **Heinsestraßenfest** am Max-Beckmann Platz
- 25.06. Am Schäfersee 11:00  
**Trim-Dich-Tag** am Schäfersee ☞ *siehe Seite 5*
- 26.06. Reinickendorf-West 10:00  
**Straßenpräsenz** – Standortplanung bitte vorher anfragen
- 26.06. Wittenau 15:00  
**Preisskat**. Anmeldung: Dieter Kurz ☎ 0179-2904734. Ratskeller Reinickendorf, Eichborndamm 215-239

## JULI

- 03.07. Tegel/Heiligensee 11:00 bis 17:00  
Straßenpräsenz beim **Brückenfest** an der Sechserbrücke, Greenwichpromenade
- 05.07. Reinickendorf-West 19:00  
Offene **Vorstandssitzung** ☞ *siehe 03.05.*
- 07.07. Hermsdorf 16:00  
**Wasser-Stadtrundfahrt** zwischen Kanzleramt und Nikoleiviertel. Kosten: 9,50 EUR. Anmeldung bis 01.07.: Katrin Pietzsch ☎ 40107401. Treffpunkt: Anlegestelle Reederei Winkler, Bhf. Friedrichstr., Reichstagsufer
- 07.07. Junge Gruppe Märkisches Viertel 19:00  
**Pokerabend** – Anmeldung bis 06.07.: Andrea Blankenburg ☎ a.blankenburg@cdu-im-mv.de. Gemeinde St. Martin, Wilhelmsruher Damm 144
- 15.07. Am Schäfersee 17:00  
**Bürgersprechstunde** mit Prof. Dr. Michael Wegner, Claudia Skrobek und Detlef Tilgner im Restaurant „Alt-Reinickendorf“, Alt-Reinickendorf 1-3
- 16.07. Hermsdorf/Wittenau 19:30  
**Bowlingabend** ☞ *siehe 21.05.*
- 21.07. Mittelstandsvereinigung 19:00  
**Unternehmerstammtisch** – Ort vakant
- 30.07. Hermsdorf 14:00  
**Spaziergang** durch das historische Hermsdorf. Anmeldung bis 27.07.: Ulrich Droske ☎ 3759890. Treffpunkt: Heimatmuseum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35
- 31.07. Wittenau 15:00  
**Preisskat**. Anmeldung: Dieter Kurz ☎ 0179-2904734. Ratskeller Reinickendorf, Eichborndamm 215-239

## Zeichenerklärung:

☎ E-mail ☎ Telefon ☐ Telefax